



Dr. Lars Pelke

Universität Heidelberg, Institut für Politische Wissenschaft

Praxiskurs Datenanalyse und Replikation

Sitzung 4 Praktische Session



Leitfragen und Lernziele

- Diskutieren erster **Replikationsergebnisse**
 - Wo tauchen Probleme auf?
 - praktische Hilfe untereinander und durch Seminarleitung
 - Problemlösung und Verbessern der Skripte
- Wie Ergebnisse speichern und Tabellen und Abbildungen reproduzierbar in Paper einbauen (Latex; Word; RMarkdown)



Hands-On Replikationsergebnisse

Blitzlicht: Replikationsergebnisse (zwei kurze Runden)

Was erwarte ich von der heutigen Sitzung?

Wo habe ich Probleme mit meiner Replikation?



Hands-On Replikationsergebnisse

Vorstellung Replikationsergebnisse und Probleme (~20min)

- Jetzt sind Sie eingeladen zunächst in Kleingruppen gegenseitig Ihren Arbeitsstand zu präsentieren und mit Ihren Kolleg:innen konkrete Probleme in Ihrer Replikationsarbeit zu diskutieren
- **Punkte** zur Diskussion:
 - Kurzzusammenfassung der Hauptbefunde der Originalstudie
 - Replikation der Ergebnisse (Wo stehe ich?)
 - Was waren die Hauptprobleme (Replikationsskripte der Studie, eigene Skripte, Datenverfügbarkeit)
 - Was brauche ich um weiter zukommen?



Hands-On Replikationsergebnisse

Plenum: Was brauchen Sie zum Weiterkommen? (~20min)

Jetzt diskutieren wir gemeinsam wo Sie stehen und was Sie noch benötigen um weiterzukommen.

Hinweis: Wir sammeln auf dem Flipchart.



Hands-On Replikationsergebnisse

Hands-On Runde (~30min)

Arbeiten Sie nun weiter an Ihren Skripten und Ihrer Replikation.

Wenn Sie Fragen haben, Hilfe benötigen, oder sonst Unterstützung benötigen, melden Sie sich bei mir und/oder helfen Sie sich gegenseitig.

Ergebnisse reproduzierbar machen. RStudio



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

Ergebnisse aus RStudio exportieren

- Exportieren der Abbildungen als PDF in den Output- Ordner durch `ggsave()`-Function
- Exportieren der Tabellen/Regressionstabellen
 - als .csv-Datei in den Output-Ordner (~)
 - als Word- oder Latex-File in den Output-Ordner (+)
 - Nutze Libraries/Functions: `stargazer`, `texreg`, `outreg`, `modelsummary`
- Wichtig: eindeutige Bezeichnungen

Forschungsberichte/Artikel in Rstudio schreiben

- In einem RMarkdown-Dokument wird Text im *Markdown*-Syntax geschrieben
- Code wird in einem *Codechunk* geschrieben, wie im regulären R-File, der dann ausgeführt wird (Vers. Optionen: bspw. nur Resultate anzeigen etc.)
- Das RMarkdown-Dokument kann dann kompiliert werden zu .doc, .pdf, .html-Files
- Siehe auch: <https://bookdown.org/yihui/rmarkdown/>

Ergebnisse reproduzierbar machen. STATA



Ergebnisse aus STATA exportieren

- Exportieren der Abbildungen als PDF in den Output- Ordner durch *graph export NAME.pdf, replace*
 - Wichtig: Immer im Code den Export-Befehl schreiben und nicht durch Click and Save speichern! Das ist nicht reproduzierbar
- Exportieren der Tabellen/Regressionstabellen
 - *Outreg2* AddOn (Regressionstabellen)
 - *Estout* AddOn (Regressionstabellen)
 - *Tabout* AddOn (Summary Statistics etc.)
- Wichtig: eindeutige Bezeichnungen

Forschungsberichte/Artikel in STATA

- Auf keinen Fall *Copy and Paste*, da nicht reproduzierbar
- Alternative /STATA-Markdown markstat
 - Aus meiner Sicht, bisher nicht weiter verbreitet



Vorbereitung nächste Sitzung

Seien Sie bereit folgende Punkte in der Sitzung nächste Woche zu präsentieren:

- Forschungsfrage und Thema der Originalstudie in drei Sätzen
- Welche statistischen Modelle wurden genutzt?
- Welche Tabellen und Abbildungen konnten Sie bisher reproduzieren?
- Welche Modelle haben Sie zum Laufen gebracht, welche fehlen noch?
- Was sind Ihre Hauptprobleme?

Bereiten Sie ggf. eine kurze Präsentation vor (PowerPoint-Slides) mit einer Gegenüberstellung der Originalresultate und Ihrer Resultate/Plots.